

Röschinger Anzeiger

(Anzeigenblatt für Rösching und Umgebung)

Der Röschinger Anzeiger erscheint wöchentlich zweimal und zwar am Samstag nachm. 4 Uhr.
Der Abonnementspreis beträgt vierteljährlich bei Selbstabholung in der Expedition 3.00 Mk., durch die Post bezogen 3.50 Mk. inkl. Zustellgebühr.



Inserate finden im Röschinger Anzeiger beste Verbreitung.
Schluss der Inseratennahme am Samstag vorm. 8 Uhr.
Preis der einseitigen Zeile 30 Pfg., Rückzeile 45 Pfg. bei Wiederholung entsprechend Rabatt.

Verantwortlich f. d. Redaktion: **Hanns Dittes**, Rösching.

Nr. 27.

Samstag, den 9. Juli 1921.

3. Jahrgang.

Wochenkalender

vom 10. Juli bis 16. Juli 1921.

Samstag, 10. Juli Amalie Felsitz.
Sonntag, 11. Juli Sigisb. Pius 1.
Montag, 12. Juli Joh. Gualb.
Dienstag, 13. Juli Anaklet. Eugen.
Mittwoch, 14. Juli Bonaventura.
Donnerstag, 15. Juli Erzbischof. Heinrich
Freitag, 16. Juli Maria v. B. R.

Bekanntmachungen

der Gemeindebehörde Rösching.

1.

Gemeinderatsbeschlüsse v. 24. Mai 1921.

11. Gegenstand: Ansuchen Johann Leopold Nr. 45 hier um Grundtausch mit Gemeinde am Klausenweg.

Wird beschlossen eine Kommission aus den Herren Gemeinderäten Braun und Amserl einzusetzen, die die Ausgabe hat, mit Joh. Leopold die Sache an Ort und Stelle zunächst auseinandergzusetzen.

Zur Tagesordnung.

12. Gegenstand: Steinentnahme Rupp aus dem gemeindl. Steinbruch.

Die ohne Genehmigung durch Steinbruchpächter Rupp aus dem gemeindl. Steinbruch entnommenen 13 1/2 cbm. Mauersteine werden nachträglich genehmigt und hat Rupp hier den für Mauersteine festgesetzten Preis v. 30 Mk. pro cbm. zu bezahlen.

Das gleiche gilt auch bei Alois Hierdegen und Albert Sailer, bei letzterem jedoch nur soweit, als es sich nicht um ein zurückgehaltendes Material handelt.

13. Gegenstand Besuch des Stationsgehilfen Sebächer hier um leihweise Überlassung eines gemeindeeigenen Kochherdes.

Dem Besuche wird stattgegeben und hierfür eine Benützungsgeld von 5 Mk monatlich festgesetzt.

Gemeinderatsitzung vom 21. Juni 1921.

1. Gegenstand: Fortführung des Gemeindehaushaltes 1921/22 auf der Grundlage des Etats 1920—21 und der besonderen Beschlüsse aus 1920—21 die die Etatsgrundlage verändert haben.

Nachdem die Einnahmen die den Gemeinden nach dem Landessteuergesetz zuzuführen sind, insolge der noch schwebenden Beratungen des Vollzugsgesetzes zum Landessteuergesetz im bayer. Landtage noch nicht genau festgestellt werden können und deshalb eine genaue Aufstellung des Gemeindehaushaltsplanes für 1921/22 nicht möglich ist, wird die Fortführung des Gemeindehaushaltes für 1921/22 auf der Grundlage des Etats 1920/21 und der besonderen Beschlüsse aus 1920/21 die die Etatsgrundlage verwendet haben, zunächst beschlossen.

2. Gegenstand: Instandsetzung der Feldwege:
a) Verwendung des gemeindl. Straßenwärters hierzu

b) Steinabfuhr aus dem gemeindl. Steinbruch.

Für die Instandsetzung der Feldwege stellt die Gemeinde den Beteiligten unter Verrechnung auf kommunale Mittel auch für das Rechnungsjahr 1921/22 wieder kostenlos zur Verfügung:

a) den gemeindl. Straßenwärters:

b) eine bestimmte, der besonderen Beschlussfassung nach vorbehaltenen Menge von Grab- und Schlagschotter im Gemeindesteinbruch.

Der Ordnung wegen und um das gewonnene Steinmaterial auch rechnerisch nachweisen zu können, wird jedoch bestimmt, daß künftighin für die Abfuhr jeglichen Steinmaterials aus dem Gemeindesteinbruch, sei es nun käuflich erworben oder solches, das unentgeltlich zur Instandsetzung der Feldwege abgefahren werden kann, eine vorgängige schriftliche Erlaubnis des Bürgermeisters, ein-

zuholen ist.

Ähnlich ist auch, soweit der Straßenwärter für die Feldwege verwendet werden soll, von den Beteiligten die vorgängige Erlaubnis des Bürgermeisters einzuholen.

3. Gegenstand: Kündigung der Holz- und Kohlenlieferung an die Lehrerschaft.

Der bisher verstattete Bezug von Holz und Kohlen aus den gemeindlichen Beständen zum Selbstkostenpreis wird den Herrn Volksschullehrern mit Wirkung vom 1 August 1921 aufgekündigt.

Der Volksschullehrerin, Fr. Weichert, die einen eigenen Haushalt nicht führt, wird es freigestellt, ihr Brennmaterial entweder frei einzukaufen oder wie bisher, gegen Berechnung bei der Gemeinde zu beziehen.

4. Gegenstand: Kleinwohnhäusbauten am inneren Gottesacker.

a) Beschlüsse über die Teilverkäufe aus dem gemeindeeigenen Grundstück Pl. Nr. 1129 14.

b) Haftung für weitere Bankdarlehen an die Bauherren.

a) Die nachstehend aufgeführten beim Notariat 1 Ingolstadt abgeschlossenen Urkunden über Teilgrundstücksverkäufe aus Pl. Nr. 1129 1 viertel am inneren Gottesacker werden genehmigt:

Name der Käufer.	Urkunde vom	G. R. Nr.	Messungs Anerkennung vom	Nr.	Grundstück Pl. Nr.	ha	Betrag M
Sailer Albert	23. 9. 20.	1320	20. 5. 21	1017	1129 ¹ / ₄	0,036	1100
Schaller Josef	"	1316	"	1018	1129 ¹ / ₆	0,035	
Schmied Johann	"	1317	"	1021	1129 ¹ / ₁₁	0,031	495
Obermeier Josef	"	1313	"	1025	1129 ¹ / ₆	0,038	605
Zgl Johann	"	1319	"	1029	1129 ¹ / ₁₃	0,024	385
Halbritter Michl	"	1315	"	1033	1129 ¹ / ₅	0,044	715
Thumann Josef	"	1314	"	1037	1129 ¹ / ₁₀	0,030	495
Sigmann Albert	"	1318	"	1041	1129 ¹ / ₁₂	0,034	550
Füllisch Josef	15. 1. 21.	122	"	1044	1129 ¹ / ₉	0,039	660
					1129 ¹ / ₁₄	0,033	550
Marktgemeinde	1. 9. 19.	1273	4. 6. 21.	1108	1129	0,406	5950
Ditto	"	1274	"	1109	1136 ¹ / ₁₂	0,019	2450
					1137	0,147	

Weiters wird mit 6 gegen 5 Stimmen beschlossen:

b) der Gemeinderat Rösching übernimmt der bayr. Handelsbank gegenüber: die Haftung für die Mehrhypotheken und zwar bei Halbritter Michael und Schaller Josef je bis zu 4000 M Thumann Josef und Sigmann Albert je bis zu 4500 M Zgl Johann bis zu 6000 M

Die Haftung hat nur für die derzeitigen Besitzer Gültigkeit; sodas bei allenfalligem Besitzwechsel für die Besitznachfolger keinerlei Haftung mehr übernommen wird.

Ämtliches.

Gemäß Gemeinderatsbeschluss v. 16. Februar 1921 soll der Ausbau der neuen Verbindungsstraße zum Friedhofe durch ortsansässige Unternehmer erfolgen. Kostenanschläge und Leistungsverzeichnisse liegen ab Dienstag, den 12. Juli in der Marktkanzlei auf.

Allenfallige Submissionsangebote sind bis 16. Juni verschlossen in der Marktkanzlei abzugeben.

Betreff: Mais.

Es ist im landwirtschaftl. Lagerhaus Nordbahnhof eine kleine Partie Mais ringe-

troffen, der in kleinen Mengen an diejenigen Kleintierhalter abgegeben wird, die Brotgetreide, Hafer und Gerste nicht angebaut haben.

Bekätigung ist in der Gemeindekanzlei zu erholen.

Rösching, den 9. Juli '921.

Kindl, Bürgermeister.

Rösching. Mit Wirkung vom 1. Juli ab wurde veretzt der Oberzollsekretär Johann Jungwirth in Rösching an das Hauptzollamt Ingolstadt.

Allen die zur Verschönerung unseres Festes, anlässlich der goldenen Hochzeit, beitragen, herzlichsten Dank.

Ein herzliches "Vergelts Gott," allen unseren Wohltätern und Gönnern.

Anton und Kreszenz Weiß
Maurerseheleute.

Schöner junger

Hund

billig zu verkaufen.

Wo sagt die Expedition.

AUFRUF!

Stimmbegabte Kollegen der Arbeiterschaft Köschings, welche Freude und Lust zum Gesang haben, werden gebeten sich zwecks Gründung eines

"Arbeiter Gesang Vereins," morgen Sonntag den 10. Juli 1921 abends punkt 7 Uhr im Bachbräusaal zu einer Besprechung zahlreich einzufinden.

Der Einberufer.



Äusserst
preiswert!

2 gute

Schubkühe und 1 vier Monate
altes Kalb steht zum Verkauf

Hs. Nr. 143.

Gottesdienst = Ordnung

vom 10. Juli bis 17. Juli 1921.

Sonntag: Nach d. G. D. Christenlehre. für d. Feiertagsschulknaben.

2 Uhr Rosenkranz. 7. u. letzte St. Moysi Lit. mit Lied.

Montag: 7 1/4 Uhr comp. Jahrtag Vin- oder mit Vigil, Requiem und Libera.

In Heppberg hl. Seelenamt f. Maria Sturm.

Dienstag: 6 Uhr St. Sebast. Bruderschafts-Kreuzgang nach Kathrinenberg.

Vortselbst hl. Botivamt. Nach Rückkehr in die Pfarckirche der Wettersegen.

7 1/4 Uhr hl. Messe f. Frau Maria Kolb.

Mittwoch 7 1/4 Uhr comp. Stiftsmesse.

Donnerstag: In Heppberg hl. Seelenamt für Michael Zeller.

7 1/4 Uhr hl. Messe f. Kaspar und Vikt. Licklederer und Prozeßion.

Freitag halb 7 Uhr 11. hl. Schauermesse. 7 1/4 Uhr hl. Seelenamt f. Martin u. Rath. Sergl.

Samstag: halb 7 Uhr im Krankenhaus hl. Messe f. Josef Vogl.

7 1/4 Uhr comp. Stiftsmesse

7 Uhr abends Abendandacht.

Sonntag: als am Corp. Christi Bruderschaftsfeste u. am Skapulierfeste,

halb 6 Uhr Stiftslobamt f. M. Schwegerle hernach Aussetzung des Allerheiligsten zum

Erntestundengebet und Beistunde der Ministranten.

halb 9 Uhr Haupt G. D. mit Amt und Predigt.

Am nächsten Sonntag, Sammlung zur Beleuchtung.

Die Mitglieder der Bruderschaft werden zum Empfang der hl. Sakramente am nächsten

Sonntag gez. eingeladen.

Um halb 4 Uhr nachm. gesungene Litanei hernach das Erntegebet aus dem Diozösan-Gebetbuch Seite 462 Wettersegen und Monatsproz., welche die heurigen Erstkommunikanten mit brennenden Kerzen begleiten werden.

In kommander Woche wird ein Franziskaner-Bruder eine Sammlung v. Lebensmitteln vornehmen.

WARNUNG.

Die an der Molkerei angebrachte Verleumdung, weise ich jederzeit als unwahr zurück und bezeichne es als traurig, daß dieser Lügner nicht seinen Namen darunter setzt.

Maria Götz.

Abonniert

den

Köschinger Anzeiger

für

Juli, August, September.

Bezugspreis 3 Mk.

Durch die Post 3.30 Mk.

Georg Maier

Bank-Geschäft Ingolstadt a. D.
Telefon Nr. 2 Ludwigstrasse 22.

Erledigung sämtlicher in das
Bankfach einschl. Geschäfte

Pankraz Moritz,

Ingolstadt a. D. Moritzstr. 17/11.
Telefon 359 — Schließfach 51.

Äußerst günstiges Angebot in
Zigaretten;

Der neue Schlager zu 30 Pfg.
Egyptische Memphis
Reine helle türkische Tabake
Mk. 230 per Mille
Mk. 225 von 5000 Stck. an franko
& incl. netto Kassa od. Nachnahme.

Für Großabnehmer entspre-
chende Ermäßigung.

Druckarbeiten

liefere ich rasch und billig.

Hanns Dittes, Kösching.

Ein

WEISSBUCHENLADEN

3 m lang ist zu verkaufen.

Hs. Nr. 46.

Prima

Fliegenfänger

sind eingetroffen und empfiehlt solche

Hanns Dittes, Buchdruckerei.

Zahnarzt Christoph Ingolstadt.

Gymnasiumstr. 11 | (nächst der
Harderstraße).

Sprechstunden:

Werktags vorm. v. 8—12 u.
nachm. v. 1—6 Uhr.

Sonntags v. 8—11 Uhr.

Kassenbehandlung.

Laboratorium f. künstl. Zahnersatz.

Fussballabteilung des T. V. K.

Am Sonntag, den 10. Ju-
li findet auf dem Sportsplatz
Fussballwettspiel
Gaimersheim I
Kösching I statt.

Die Spielleitung.

Inferiert im Köschinger Anzeiger!